

KONTAKT

Bei Mängeln oder bei einer Reklamation
rufen Sie uns bitte unter den folgenden
Telefonnummern an:

+420 266 190 156
+420 266 190 111
+420 603 414 975
+420 601 218 255
+420 608 227 255

Adresse

unitechnic.cz s.r.o.
Reklamační a servisní oddělení
Areál bývalého cukrovaru
Hlavní 29 (hala č.3 uni-max)
277 45 Úžice
Tschechische Republik

<http://www.uni-max.cz>
E-Mail: servis@uni-max.cz

uni-max

BEDIENUNGSANLEITUNG ÜBERSETZUNG DER ORIGINALANLEITUNG

RADAUSWUCHTMASCHINE U820



DS7820

Werter Kunde, wir bedanken uns, dass Sie eine uni-max-Maschine gekauft haben. Unsere Gesellschaft ist bereit, Ihnen ihre Dienstleistungen zu gewähren - vor, bei und nach dem Kauf des Produktes. Im Falle von jeglichen Fragen, Anregungen oder Empfehlungen nehmen Sie mit unserer Verkaufsstelle Kontakt auf. Wir werden uns bemühen, Ihren Vorschlag zu erwägen und im Rahmen unserer Möglichkeiten zu reagieren.

Die erste Benutzung der Anlage ist im Sinne dieser Anleitung ein rechtlicher Schritt, wodurch der Anwender mit seinem freien Willen bestätigt, dass er diese Anleitung ordnungsgemäß gelesen, ihren Sinn vollständig verstanden und sich mit allen Risiken vertraut gemacht hat.

ACHTUNG! Versuchen Sie nicht, die Maschine in Betrieb zu setzen (zu benutzen), bevor Sie sich mit der kompletten Bedienungsanleitung vertraut gemacht haben. Bewahren Sie die Anleitung für künftige Nutzungen auf.

Besondere Aufmerksamkeit ist vor allem den Anweisungen betreffs der Arbeitssicherheit zu widmen. Die Nichteinhaltung oder unsachgemäße Ausführung dieser Anweisungen kann zur Ursache von Verletzungen vom Bediener selbst oder anderen Personen werden, ggf. kann es zur Beschädigung der Maschine oder des verarbeiteten Materials kommen.

Befolgen Sie vor allem die Sicherheitsanweisungen auf Schildern, mit denen die Maschine versehen ist. Diese Schilder dürfen weder entfernt, noch beschädigt werden.

Um etwaige Kommunikation zu erleichtern, tragen Sie hier die Rechnungsnummer ggf. Kaufbelegnummer ein.

BESCHREIBUNG

Halbautomatische, mikroprozessorgesteuerte Radauswuchtmaschine mit 8 Auswuchtprogrammen, Funktionen für ALU-Felgen, statisches und dynamisches Auswuchten, automatische Eingabe der Radabmessungen und Selbstdiagnose. Konzipiert für das einfache und genaue Auswuchten von Rädern für PKW und leichte Nutzfahrzeuge. Enthält einen Satz von 4 Zentrierkonen, Schnellspannmutter, Gewichtezange und Felgenbreitenlehre.

Stromversorgung 230 V/50 Hz, Leistung 200 W. Felgendurchmesser im Bereich von 10" - 24" (254 mm - 610 mm), Auswuchtgenauigkeit 1 g, mittlere Drehzahl 200 U/min

TECHNISCHE DATEN

Spannung	230 V/50 Hz
Leistungsaufnahme	200 W
Auswuchtprogramme.....	DYN, ALU1, ALU2, ALU3, ALU4, ALU5, ALUS, ST
Auswuchtdrehzahl	200 min. ⁻¹
Auswuchtgenauigkeit.....	± 1 g
Messzeit	8 sec.
Felgendurchmesser.....	10" – 24" (254 – 610 mm)
Schalldruckpegel	< 70 dB
Betriebstemperatur	5 – 50°C
Max. Radgewicht.....	65 kg

Die Richtigkeit des Textes, Diagramms und der Angaben bezieht sich auf den Augenblick des Druckes. Im Interesse einer ständigen Verbesserung unserer Produkte kann es ohne vorherige Ankündigung zur Änderung technischer Angaben kommen.

INSTANDHALTUNG

- Halten Sie die Werkzeuge stets sauber. Verunreinigungen, die in den Werkzeugmechanismus eindringen, können die Werkzeuge beschädigen.
- Benutzen Sie zum Reinigen keine aggressiven Reinigungs- und Lösemittel.
- Wir empfehlen, Kunststoffteile mit einem mit Seifenwasser befeuchteten Tuch abzuwischen.
- Metalloberflächen sind mit einem im Petroleum getauchten Tuch abzuwischen.
- Unbenutzte Maschine lagern Sie konserviert an einem trockenen Ort, wo sie nicht rosten wird.
- Alle Wartungsarbeiten dürfen nur durchgeführt werden, wenn der Stecker vom Stromnetz getrennt ist.
- Sämtliche Instandhaltungsarbeiten dürfen nur vom Fachpersonal ausgeführt werden.
- Benutzen Sie bei Reparaturen der Maschine nur Originalersatzteile.

Während der Nutzungsdauer ist der Betreiber verpflichtet, Prüfungen und Inspektionen an elektrischen Anlagen gemäß den geltenden Vorschriften.

Nach dem Ablauf der Lebensdauer des Produktes muss bei der Entsorgung des entstandenen Abfalls nach der gültigen Gesetzgebung vorgegangen werden. Das Produkt besteht aus Metall- und Kunststoffteilen, die nach der Sortierung separat wiederverwertbar sind.

1. Demontieren Sie sämtliche Maschinenteile.
2. Sortieren Sie die Teile je nach Abfallklasse (Metalle, Gummi, Kunststoffe u. ä.). Sortiertes Material übergeben Sie zu einer weiteren Verwertung.
3. Elektroabfälle (benutztes elektrische Handwerkzeug, Elektromotoren, Ladegeräte, Elektronik, Akkus, Batterien...).

Sehr geehrter Kunde gem. gültigen Abfallvorschriften handelt es sich im Falle von Elektroabfall um einen Gefahrabfall, dessen Entsorgung einem Sondervorgang unterliegt.

Es ist verboten, den Elektroabfall in Gefäße für den Hausmüll zu werfen.

Die Maschine kann auch Sammelstellen für Elektroabfall zugeführt werden. Informationen über die Sammelstellen erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung oder im Internet.

HINWEIS


Falls es zu einer Störung kommt, schicken Sie die Maschine an die Adresse des Verkäufers; die Reparatur wird in kürzestmöglicher Zeit durchgeführt. Eine kurze Störungsbeschreibung kürzt die Ursachensuche und Reparaturzeit. Während der Garantiezeit legen Sie der Maschine den Garantieschein und Kaufbeleg bei. Ach nach dem Ablauf der Garantiezeit sind wir für Sie da und erledigen etwaige Reparaturen zu günstigen Preisen.

Um Transportschäden an der Maschine zu vermeiden, verpacken Sie sie sicher oder verwenden Sie die Originalverpackung. Wir haften nicht für Transportschäden. Bei einer Reklamation bei der Transportfirma entscheiden die Qualität der Verpackung und die Sicherung gegen Beschädigung.

Bem.: Die Abbildungen können vom gelieferten Produkt abweichen, ebenso wie der Umfang und die Art des mitgelieferten Zubehörs. Dies ist eine Konsequenz der Entwicklung und solche Varianten haben keinen Einfluss auf die richtige Funktion des Produktes.

SICHERHEITSMASSNAHMEN

Wir empfehlen, den Arbeitsplatz mit Tafeln mit Grundsätzen der Arbeitssicherheit auszustatten:
In diesen Anweisungen angewendete Symbole

 **Achtung! Bezeichnet Verletzungs- oder große Sachschadengefahr.**

 **Erfassungsgefahr! Achten Sie auf Verletzungen durch Erfassen der Körperteile oder der Kleidung durch rotierende Teile.**

 **Warnung! Beschädigungsgefahr**

 **Bemerkung: Zusätzliche Information**

Platzieren Sie selbstklebende Markierungen auf die Maschinenoberflächen, die für den Bediener vor und während des Betriebs immer sichtbar sind.

! Allgemeines

- Die in der Verpackung benutzten Plastiktüten können für Kinder und Tiere gefährlich sein.
- Machen Sie sich mit dieser Maschine, ihrer Bedienung, Betrieb, ihren Elementen und möglichen Risiken vertraut, die mit ihrer unsachgemäßer Benutzung verbunden sind.
- Stellen Sie sicher, dass der Benutzer der Anlage sich sorgfältig mit ihrer Bedienung, Betrieb, ihren Elementen und möglichen Risiken vertraut gemacht hat, die aus ihrer Benützung resultieren.
- Beachten Sie stets die Sicherheitsanweisungen, die auf den entsprechenden Tafeln angeführt sind. Diese Schilder dürfen weder entfernt, noch beschädigt werden. Im Falle einer Beschädigung oder Unlesbarkeit des Schildes setzen Sie sich mit dem Lieferanten in Verbindung.
- Halten Sie den Arbeitsplatz sauber und in Ordnung. Unordnung im Arbeitsbereich kann zu Unfällen führen
- Arbeiten Sie niemals in verengten oder schlecht beleuchteten Räumen. Kontrollieren Sie stets, ob der Boden stabil ist und ob der Arbeitsbereich gut zugänglich ist. Achten Sie stets auf einen stabilen Stand.
- Verfolgen Sie immer den Arbeitsfortschritt, und benutzen Sie alle Ihre Sinne. Fahren Sie mit der Arbeit nicht fort wenn Sie sich auf sie nicht vollkommen konzentrieren können.
- Pflegen Sie Ihr Werkzeug und halten Sie es sauber.
- Halten Sie Griffe und Bedienelemente trocken, ohne Öl- und Fettrückstände.
- Verhindern Sie den Zugang von Kindern, Tieren und unbefugten Personen.
- Fassen Sie nicht mit Händen oder Füßen in den Arbeitsbereich der Maschine.
- Lassen Sie die Maschine während des Betriebes nie ohne Aufsicht.
- Benutzen Sie die Maschine nie zu einem anderen Zweck, als für welchen sie bestimmt wurde.
- Benutzen Sie bei der Arbeit entsprechende Schutzausrüstung (z. B. Schutzbrille, Gehör- und Atemschutz, Sicherheitsschuhe u. ä.).
- Überlasten Sie sich nicht selbst, benutzen Sie stets beide Hände zur Arbeit.
- Arbeiten Sie niemals mit der Anlage, wenn Sie unter Alkohol- oder Drogeneinfluss stehen.
- Falls Sie an Schwindelanfällen, Schwächung oder Ohnmacht leiden, arbeiten Sie nicht mit der Maschine.
- Jegliche Veränderungen an der Maschine sind untersagt. BENUTZEN Sie die Maschine NICHT, wenn Sie an ihr Verbiegungen, Risse oder andere Beschädigungen feststellen.
- Führen Sie nie eine Wartung an der Maschine durch, wenn diese in Betrieb ist.
- Kommt es zu einem ungewöhnlichen Geräusch oder einer Erscheinung, halten Sie die Maschine sofort an und unterbrechen Sie die Arbeit.
- Schlüssel und Schraubenzieher müssen Sie stets nach der Benutzung von der Maschine entfernen.
- Kontrollieren Sie immer vor der Benutzung der Maschine, ob alle Schrauben fest angezogen sind.
- Stellen Sie eine ordnungsgemäße Instandhaltung der Maschine sicher. Kontrollieren Sie vor der Benutzung der Maschine, ob diese keine Beschädigungen aufweist.
- Benutzen Sie bei der Wartung und Instandhaltung der Maschine nur Originalersatzteile.
- Die Anwendung von Zusatzanlagen oder Zubehör, die vom Lieferanten nicht empfohlen sind, kann zu Verletzungen führen.
- Wählen Sie geeignete Anlagen für die jeweiligen Arbeiten. Versuchen Sie nicht, die Geräte oder Zube-

hör mit geringer Leistung zu überlasten und diese für Arbeiten anzuwenden, die größere Maschinenanlagen erfordern.

- Überlasten Sie die Maschine nicht. Teilen Sie die Arbeit so auf, dass die Maschine mühelos mit optimaler Geschwindigkeit arbeiten kann. Auf Beschädigungen in Folge von Überlastungen bezieht sich keine Garantie
- Schützen Sie die Maschine vor Überhitzung und Sonnenstrahlen.
- Die Maschine ist weder für Arbeiten unter Wasser noch in feuchter Umgebung bestimmt.
- Falls Sie die Anlage für längere Zeit nicht benutzen, lagern Sie diese an einem trockenen, verschlossenen Ort außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Vor der Inbetriebsetzung der Werkzeuge kontrollieren Sie alle Sicherheitselemente, ob diese reibungslos und wirksam arbeiten. Überzeugen Sie sich, ob alle beweglichen Teile im einwandfreien Zustand sind.
- Kontrollieren Sie, ob irgendwelche Teile nicht geplatzt oder verfressen sind, überzeugen Sie sich, ob alle Teile richtig aufgesetzt sind. Kontrollieren Sie auch alle anderen Bedingungen, die die Funktion der Werkzeuge beeinflussen können.
- Falls in dieser Anleitung nichts Anderes angeführt ist, sind beschädigte Teile und Sicherheitselemente zu reparieren oder auszutauschen.

! Zusammenbau

- Benutzen Sie die Anlage nicht, solange sie nicht komplett nach den Anweisungen in der Anleitung zusammengebaut ist.

! Ausstattung der Autowerkstatt

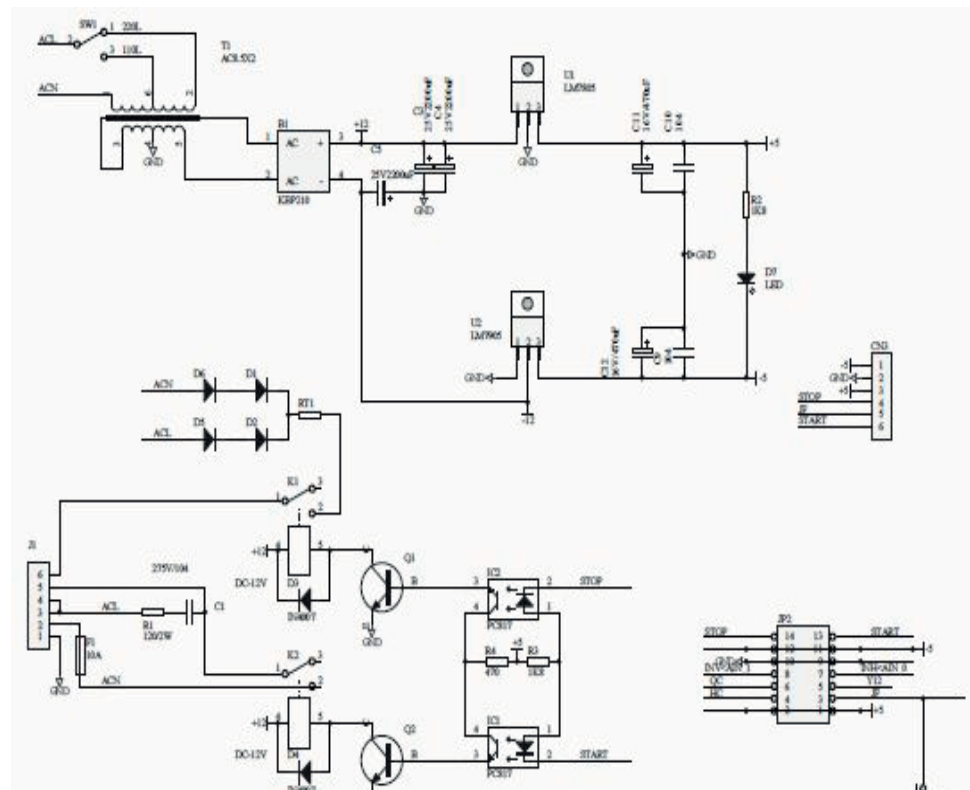
- Vor Beginn der Reparatur muss das bearbeitete Fahrzeug ordnungsgemäß gesichert und gebremst werden.

! Elektrische Anlage

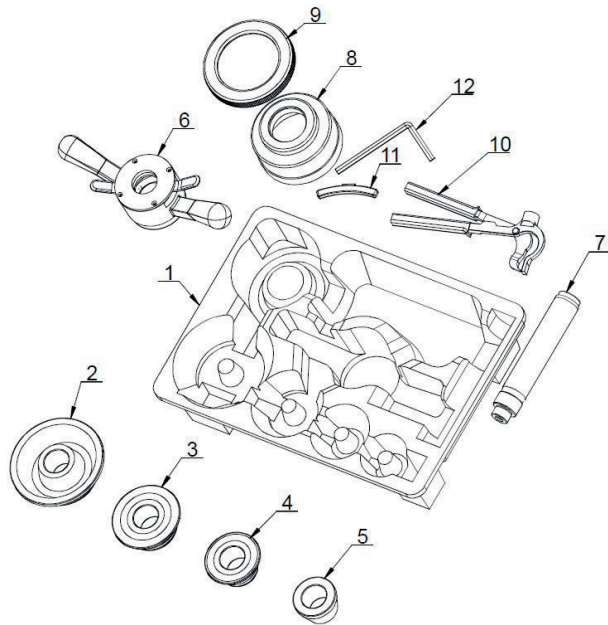
- Bei der Benutzung von Elektrowerkzeugen sind stets grundlegende Sicherheitsmaßnahmen einzuhalten, inklusive der folgenden, um das Risiko von Brand, Stromschlag und Verletzungen von Personen zu minimieren. Vor Inbetriebnahme dieses Produktes lesen Sie diese Anweisungen und merken Sie sich diese.
- Stellen Sie sicher, dass der Stecker an der richtig gesicherten Steckdose angeschlossen ist. Die Netzspannung muss mit der Spannung auf dem Typenschild der Maschine übereinstimmen, damit es zu keiner Überhitzung und Verbrennung des Motors, oder im Gegenteil zur ungenügenden Leistung kommt.
- Vergewissern Sie sich vor dem Anschluss an das Stromnetz, dass der EIN/AUS-Schalter in der Lage OFF (AUS) steht. Falls die Anlage keinen Hauptschalter hat, dient zu diesem Zweck ein Stecker. Nach dem Abschluss der Arbeiten ziehen Sie den Stecker des Netzkabels aus der Steckdose.
- Schützen Sie das Netzkabel vor hohen Temperaturen, Öl, Lösungsmitteln und scharfen Kanten.
- Kontrollieren Sie das Kabel regelmäßig und im Falle einer Beschädigung lassen Sie es vom Fachmann reparieren.
- Im Bedarfsfall benutzen Sie stets ein hochwertiges Verlängerungskabel mit entsprechender Leistung, das vollkommen ausgerollt ist. Kontrollieren Sie stets das Kabel auf Beschädigungen. Mangelhaftes Kabel ist zu ersetzen oder zu reparieren.
- Vor dem Beginn der Instandhaltung, Montage, Tausch von Teilen oder ähnlicher Tätigkeit schalten Sie den Hauptschalter aus und ziehen den Stecker aus der Steckdose
- Achten Sie darauf, dass sich die Maschine nicht von selbst einschaltet. Halten Sie Ihre Finger fern vom Startmechanismus, solange es nicht notwendig ist.
- Betreiben Sie die Anlage nicht im explosionsgefährdeten Bereich (beim Lackieren, Arbeiten mit brennbaren Flüssigkeiten etc.)
- Benutzen Sie die Anlage nicht in feuchter Umgebung oder wenn sie nass ist. Die Elektroausrüstung ist für die Anwendung in normaler Umgebung mit Temperaturen von +5 bis +40 °C ausgelegt, mit relativer Luftfeuchtigkeit, die 50 % bei der Temperatur von + 40°C nicht übersteigt.
- Elektrische Anlagen Unterliegen regelmäßigen Revisionen uin festgelegten Fristen.

Nr.	BESCHREIBUNG	NR.DES TEILES	ST.	Nr.	BESCHREIBUNG	NR.DES TEILES	ST.
1	Verpackung	7000114	1	7	Gewindestange	2042201	1
2	Konus 4	2033701	1	8	Plastikbecher	3005018	1
3	Konus 3	2033601	1	9	Gummianschlag	3005019	1
4	Konus 2	2033501	1	10	Hammer	4003601	1
5	Konus 1	2033401	1	11	Gewicht	6000210	1
6	Kontermutter	2042901	1	12	Schlüssel	6000169	1

ANSCHLUSSSCHEMA



Nr.	BESCHREIBUNG	NR.DES TEILES	ST.	Nr.	BESCHREIBUNG	NR.DES TEILES	ST.
1	Schutzhaube	2043701	1	14	Schraube GB5781M6×35	6000207	1
2	Kunststoffflansch	3002301	2	15	Schraube GB70M8×45	6000435	1
3	Welle	2036601	1	16	Mikroschalter	4004436	1
4	Flansch	2034201	1	17	Schraube GB818M4×30	6000430	2
5	Zugfeder	2053501	1	18	Sechskantmutter GB41M4	6000341	2
6	Schraube GB80/M6×10	6000130	1	19	Gebogenes Rohr	2033301	1
7	Schraube GB70M6×20	6000102	2	20	Sechskantmutter M8	6000127	1
8	Unterlegscheibe GB95/Ø8	6000142	2	21	Kunststoffabdeckung (0716)	3002501	2
9	Sechskantmutter GB41 M8	6000127	2	22	Schraube GB70M6×45	6000435	2
10	Schraube GB5783M10×25	6000184	3	23	Schraube GB70M6×20	6000114	4
11	Unterlegscheibe GB95/Ø10	6000134	3	24	Sechskantmutter M6	6000309	6
12	Flache Unterlegscheibe GB93/Ø10	6000197	3				
13	Sechskantmutter GB41 M10	6000123	3				



Warnung

- Diese Anleitung ist ein wesentlicher Bestandteil dieses Produkts. Lesen Sie diese Betriebsanleitung sorgfältig.
- Bewahren Sie diese Betriebsanleitung auf, um sie bei späterer Wartung der Maschine verwenden zu können.
- Diese Maschine darf nur für den vorgesehenen Zweck verwendet werden. Verwenden Sie diese Maschine niemals für andere Zwecke.
- Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen oder zweckentfremdenden Gebrauch der Maschine entstehen.

Vorbeugende Maßnahmen

Diese Maschine darf nur von einer qualifizierten und speziell geschulten Person benutzt werden. Änderungen an Komponenten oder Bauteilen oder die Verwendung der Maschine für andere Zwecke ohne Genehmigung des Herstellers oder die Nichtbeachtung der Betriebsanleitung können zu direkten oder indirekten Schäden an dieser Maschine und zum Verlust der Garantie führen.

★ Diese Maschine muss auf einem stabilen Untergrund aufgestellt werden, nicht auf einer Holzpalette, auf der es nicht genau stehen würde.

Stellen Sie die Maschine so auf, dass ihre Rückwand mindestens 0,6 m von der Wand entfernt ist, um eine gute Belüftung zu gewährleisten. Außerdem muss auf beiden Seiten der Maschine genügend Freiraum gelassen werden, um eine bequeme Benutzung zu ermöglichen.

Stellen Sie die Maschine nicht an Orten mit hoher Temperatur oder Luftfeuchtigkeit oder in der Nähe von Heizungen, Wasserhähnen, Luftbefeuchtern oder Schornsteinen auf.

Vermeiden Sie den Kontakt mit großen Mengen Staub, Ammoniak, Alkohol, Verdüner oder Sprühbinder. Personen, die diese Maschinen nicht benutzen, müssen beim Betrieb einen Sicherheitsabstand einhalten. Verwenden Sie geeignete Geräte und Werkzeuge, Schutz- und Sicherheitsausrüstung, einschließlich Schutzbrille, Gehörschutz und Arbeitsschuhe.

Achten Sie besonders auf die Kennzeichnungen an dieser Maschine.

Berühren Sie während des Betriebs der Maschine keine beweglichen Teile und halten Sie Ihre Hände nicht in deren Nähe. Entfernen Sie keine Sicherheitsvorrichtungen und stellen Sie deren ordnungsgemäße Funktion sicher.

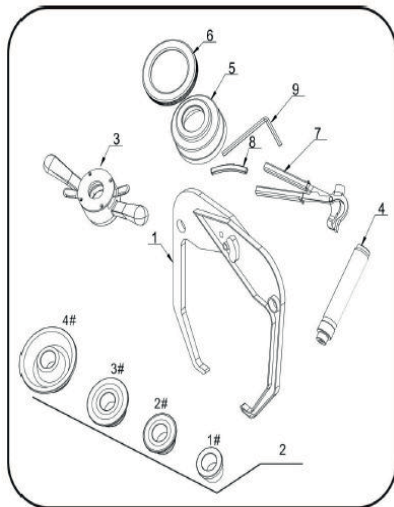
MONTAGE

Bevor Sie die Maschinenverpackung entsorgen, kontrollieren Sie, ob in ihr nicht irgendwelche Teile zurück geblieben sind. Falls ja, finden Sie das Teil in der Teileliste oder um Zusammenbauschema und installieren Sie es.

Maschinestellung

Auspacken: Packen Sie den Karton aus und überprüfen Sie, ob keine Teile fehlen.

Nr.	Artikel	St.
1	Felgenbreitenlehre	1
2	Konus Nr. 1	1
	Konus Nr. 2	1
	Konus Nr. 3	1
	Konus Nr. 4	1
3	Schnellspannmutter	1
4	Nabe mit Gewinde	1
5	Flansch für die Schnellspannmutter	1
6	Flansch-Unterlegscheibe	1
7	Gewichtezeange	1
8	Gewicht 100 g	1
9	Sechskant-Schlüssel	1



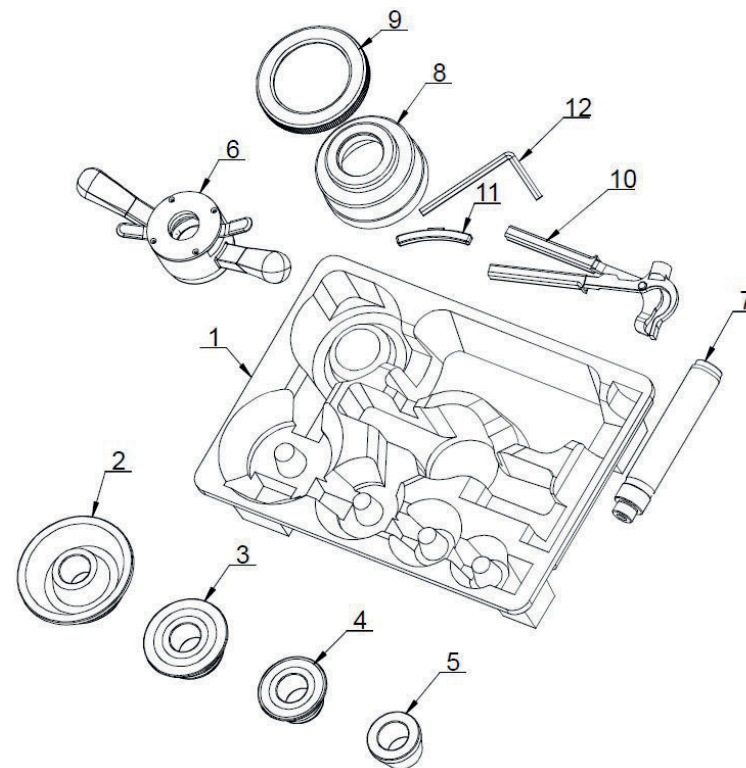
Installation

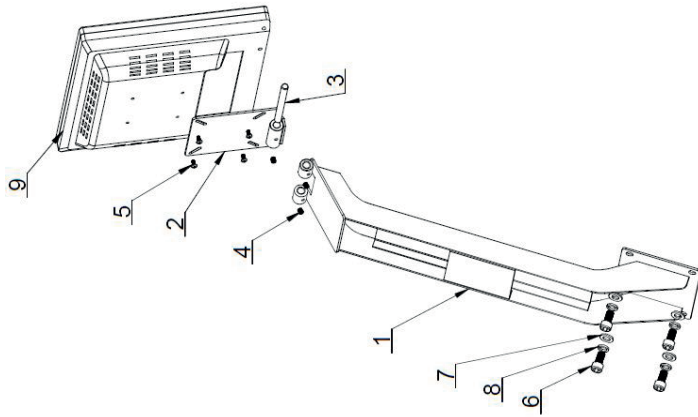
Diese Maschine muss auf einer stabilen Oberfläche aufgestellt werden, nicht auf einer Holzpalette, wo sie nicht genau und zuverlässig wäre.

Stellen Sie die Maschine so auf, dass ihre Rückwand mindestens 0,6 m von der Wand entfernt ist, um eine gute

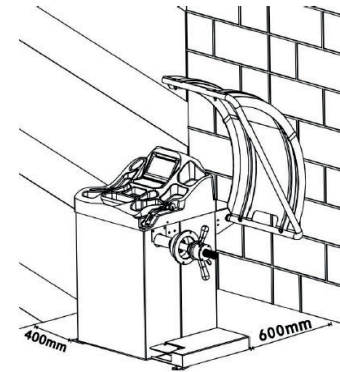
Belüftung zu gewährleisten. Außerdem muss auf beiden Seiten der Maschine genügend Freiraum gelassen werden, um eine bequeme Benutzung zu ermöglichen.

Nr.	BESCHREIBUNG	NR.DES TEILES	ST.	Nr.	BESCHREIBUNG	NR.DES TEILES	ST.
1	Feste Platte	2066135	1	4	Abdeckung	5001343	1
2	Optische Displayfolie	5001425	1	5	Frontabdeckung	5001343	1
3	Displaytafel	5001426	1	6	Schraube M3×16	6000374	4





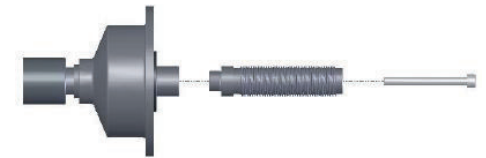
Nr.	BESCHREIBUNG	NR.DES TEILES	ST.	Nr.	BESCHREIBUNG	NR.DES TEILES	ST.
1	Stütze	2065448	1	6	Schraube GB70/M10×30	6000387	4
2	Feste Platte	2065455	1	7	Unterlegscheibe GB95/Ø10	6000134	4
3	Feste Achse	2012301	1	8	Flache Unterlegscheibe GB93/Ø10	6000197	4
4	Schraube GB77/M6×10	6000130	3	9	Vollständiges Display	5001343	1
5	Schraube GB818/M4×8	6000267	4				



Befestigen Sie diese Radauswuchtmaschine mit den Schrauben an der Unterseite am Boden.

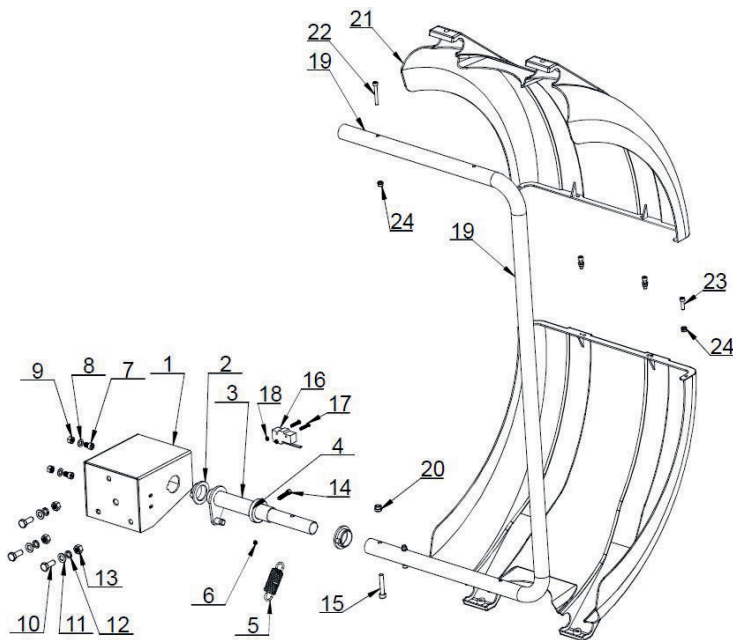
Installation des Adapters

Diese Radauswuchtmaschine wird komplett mit einem Konusadapter zur Befestigung der Räder mit zentraler Spannbohrung geliefert. (siehe Bild oben)

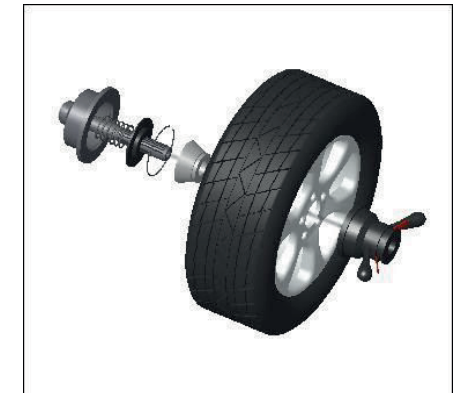


Aufsetzen des Rads

Reinigen Sie das Rad, entfernen Sie das Gegengewicht und prüfen Sie den Reifendruck. Wählen Sie die Weise des Einsatzes je nach Radtyp.



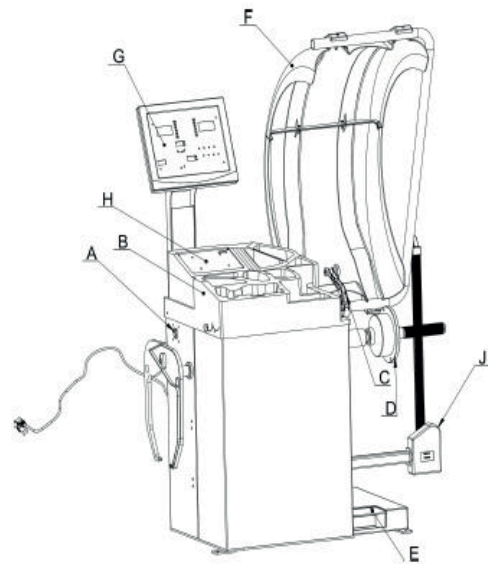
Rad-Hauptwelle – geeigneter Konus (kleiner Kopf nach innen) – Schnellspannmutter



Geeigneter Konus auf die Hauptwelle (großer Kopf nach innen) – Rad – Schnellspannmutter

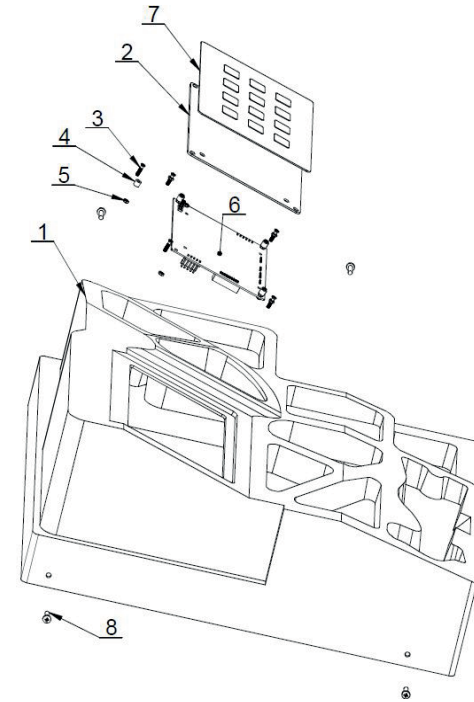
Achtung: Beim Einsetzen halten Sie das Rad gut fest, um den Einsatz der Gewindenabe zu erleichtern. Achten Sie beim Ein- und Ausbau des Rades darauf, dass sich das Rad nicht auf der Welle bewegt, um Kratzer auf der Welle zu vermeiden.

Steuerelemente und -komponenten

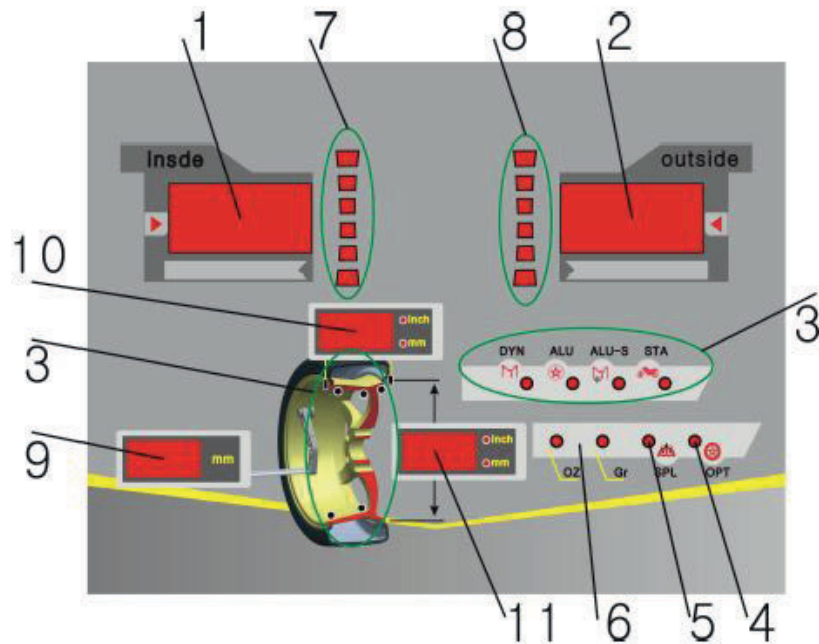


Nr.	Posten	Standard
A	Schalter	S
B	Oberteil der Maschine mit Werkzeugfächern	S
C	Armaturenbrett	S
D	Hauptwelle	S
E	Bremspedal	O
F	Sicherheitsabdeckung	O
G	Display	S
H	Tastenfeld	S
J	Felgenbreitenlehre	O

Nr.	BESCHREIBUNG	NR.DES TEILES	ST.	Nr.	BESCHREIBUNG	NR.DES TEILES	ST.
1	Stromversorgungsschrank	2064782	1	6	Kondensator	5001351	1
2	Platte der Stromversorgung	5001321	1	7	Sechskantmutter GB41M5	6000125	2
3	Stütze	4004380	4	8	Sechskantmutter GB41M8	6000127	1
4	Verbindungsplatte	3005175	1	9	Schraube GB818M5×16	6000271	2
5	Widerstand	5001350	1	10	Unterlegscheibe GB862/Ø8	6000142	1

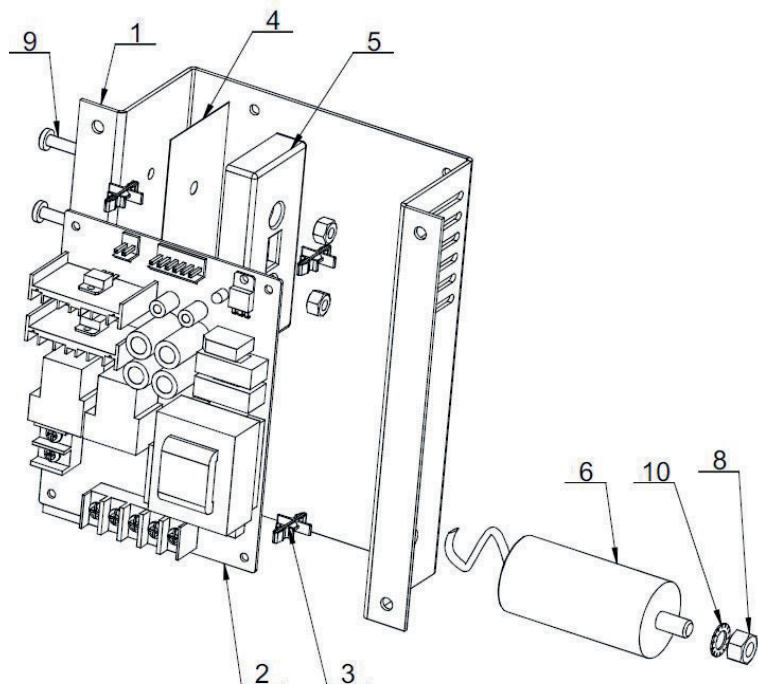


Gerätebeschreibung



Nr.	BESCHREIBUNG	NR.DES TEILES	ST.	Nr.	BESCHREIBUNG	NR.DES TEILES	ST.
1	Kunststoffabdeckung	3005350	1	5	Sechskantmutter GB41/M3	6000124	12
2	Feste Platte für die Tastatur	2066134	1	6	Computerplatte	2067440	1
3	Schraube M3×16	6000374	4	7	Tastenfeld	5001424	1
4	Stütze des Abstandshalters	4004389	4	8	Schraube GB818M5×16	6000271	4

Nr.	BESCHREIBUNG	NR.DES TEILES	ST.	Nr.	BESCHREIBUNG	NR.DES TEILES	ST.
1	Hebelarmaufnahme	2064812	1	10	Potentiometerstütze	2066172	1
2	Gleitlager	2064398	1	11	Lineal	2067437	1
3	Stütze	2067562	1	12	Schraube M3×10	6000375	1
4	Leiste des Aluminiumlineals	2046301	1	13	Sechskantmutter GB41M3	6000124	1
5	Messskala	5001388	1	14	Schraube GB-845ST4,2×16	6000160	2
6	Stütze der Leiterplatte	2067563	1	15	Schraube GB80M6×12	6000230	2
7	Positionsdatenerfassungskarte	2067439	1	16	Schraube GB70M6×20	6000114	1
8	Potentiometer RV24/202	4004471	1	17	Schraube GB818M5×16	6000271	2
9	Kompletter Linealkopf	2065780	1	18	Zugfeder	2034401	1



Display:

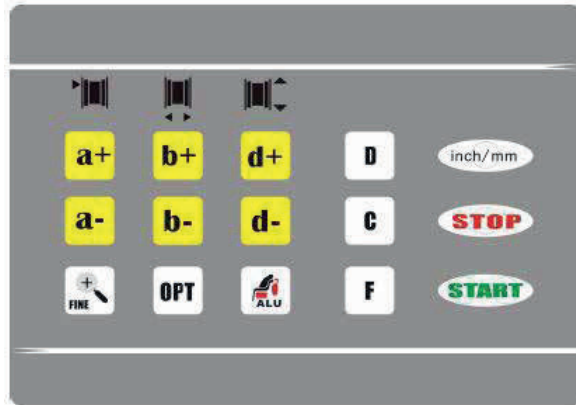
1. Interner Unwuchtwert
2. Externer Unwuchtwert
3. Es wurde das Reparaturprogramm „ALU“ gewählt
4. Funktion OPT
5. Teilungsfunktion ALUS
6. Anzeige, Gewichtseinheiten in Unzen oder Gramm
7. Digitale Anzeige, Lage der inneren Unwucht
8. Digitale Anzeige, Lage der äußeren Unwucht
9. Digitalanzeige „a“
10. Digitalanzeige „b“
11. Digitalanzeige „d“


Acht Auswuchtprogramme:

Icon	Auswuchtprogramm	Anwendung	Gewichte hinzufügen
 DYN	Standard-/Ausgangsprogramm	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schalten Sie die Maschine ein 2. Geben Sie die Werte a, b, d ein 3. Beginnen Sie die Drehung, dann halten Sie an 	Schlagen Sie auf beiden Seiten der Felge Gewichte ein
 ALU-1	ALU1	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schalten Sie die Maschine ein 2. Geben Sie die Werte a, b, d ein 3. Drücken Sie die Taste ALU, die Anzeige leuchtet auf. 4. Beginnen Sie die Drehung, dann halten Sie an 	Geben Sie auf beiden Seiten des Felgenfußes Klebegewichte dazu.
 ALU-2	ALU2	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schalten Sie die Maschine ein 2. Geben Sie die Werte a, b, d ein 3. Drücken Sie die Taste ALU, die Anzeige leuchtet auf. 4. Beginnen Sie die Drehung, dann halten Sie an 	Schlagen Sie die Gewichte auf der Innenseite der Felge ein, kleben Sie die Klebegewichte auf den äußeren Felgenfuß
 ALU-3	ALU3	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schalten Sie die Maschine ein 2. Geben Sie die Werte a, b, d ein 3. Drücken Sie die Taste ALU, die Anzeige leuchtet auf. 4. Beginnen Sie die Drehung, dann halten Sie an 	Geben Sie auf beiden Seiten des Felgenfußes Klebegewichte dazu.
 ALU-4	ALU4	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schalten Sie die Maschine ein 2. Geben Sie die Werte a, b, d ein 3. Drücken Sie die Taste ALU, die Anzeige leuchtet auf. 4. Beginnen Sie die Drehung, dann halten Sie an 	Schlagen Sie die Gewichte auf der Innenseite der Felge ein, kleben Sie die Klebegewichte auf den äußeren Felgenfuß

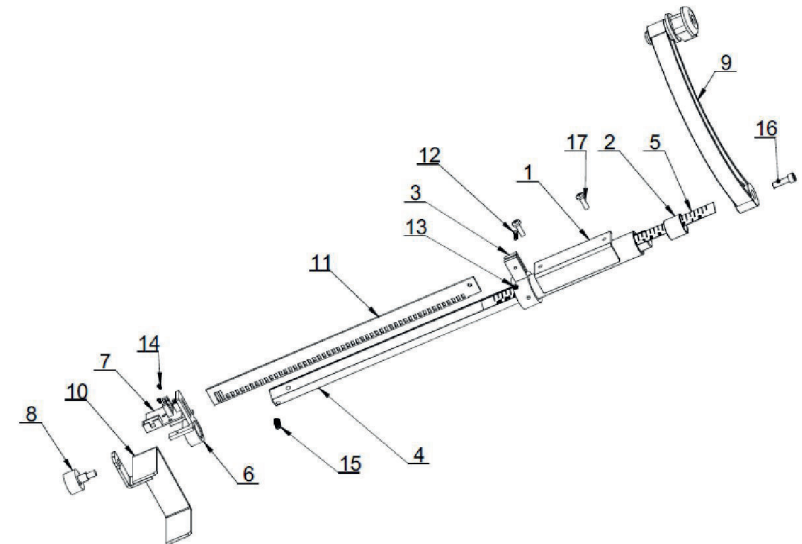
 ALU-5	ALU5	<ol style="list-style-type: none"> Schalten Sie die Maschine ein Geben Sie die Werte a, b, d ein Drücken Sie die Taste ALU, die Anzeige leuchtet auf. Beginnen Sie die Drehung, dann halten Sie an 	Geben Sie am inneren Felgenreand Klebegewichte hinzu, schlagen Sie Gewichte am äußeren Felgenreand ein
 ALU-S	ALUS	<ol style="list-style-type: none"> Schalten Sie die Maschine ein Geben Sie die Werte a1, aE, d ein Beginnen Sie die Drehung, dann halten Sie an 	Fügen Sie an den beiden Stellen des Rads, an denen der Zeigerkopf das Rad berührt, ein Klebegewicht hinzu.
 ST	Statisches Programm, für Motorräder	<ol style="list-style-type: none"> Schalten Sie die Maschine ein Geben Sie die Werte a, b, d ein Drücken Sie die Taste F Beginnen Sie die Drehung, dann halten Sie an 	Geben Sie am inneren Felgenreand Klebegewichte

Tastenfeld

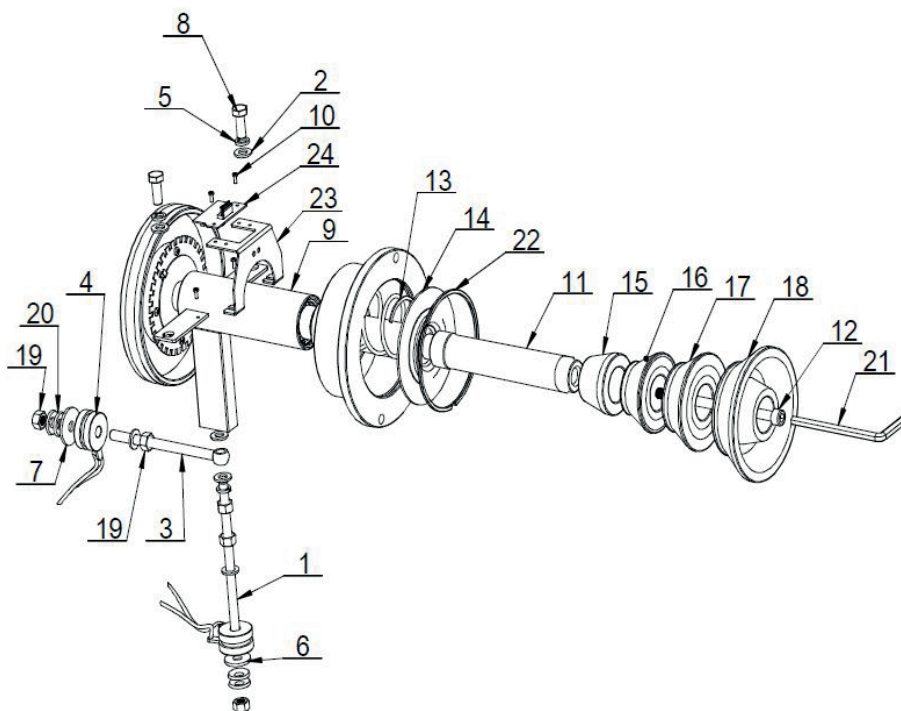


Icon	Funktion	Icon	Funktion
a+ a-	Einstellung der Entfernung	OPT	Optimierung der Unwucht
b+ b-	Einstellung der Felgenbreite		Wahl der Programme „ALU“
d+ d-	Einstellung des Felgendurchmessers	F	Statisches Programm, für Motorräder

Nr.	BESCHREIBUNG	NR.DES TEILES	ST.	Nr.	BESCHREIBUNG	NR.DES TEILES	ST.
1	Schraube M10×160	6000201	1	14	Kunststoffkappe	3005013	1
2	Flache Unterlegscheibe GB95/Ø 10	6000134	6	15	Konus Nr.1	2033401	1
3	Horizontale Schraube M10×160	6000176	1	16	Konus Nr.2	2033501	1
4	Druckwächter	4001701	2	17	Konus Nr. 3	2033601	1
5	Flache Unterlegscheibe GB93/Ø 10	6000197	3	18	Konus Nr.4	2033701	1
6	Flexible Unterlegscheibe GBØ93× Ø 30×10×3	2052501	1	19	Sechskantmutter GB41M10	6000336	5
7	Flexible Unterlegscheibe GB Ø93× Ø 30×10×3	2037401	1	20	Unterlegscheibe aus Kupfer	6000159	4
8	Schraube GB5783M10×25	6000184	2	21	Sechskant- Schlüssel	6000169	1
9	Vollständige Achse	2032901	1	22	Sicherungsring	2067389	1
10	Schraube GB818/M4×10	6000267	4	23	Stütze	2034001	1
11	Nabe mit Gewinde	2042201	1	24	Positionsdatenerfassungskarte	5000401	1
12	Schraube GB70/M10×160	6000259	1				
13	Zugfeder	2042801	1				



6	Bremsbeläge	3005142	1	22	Schraube GB70/M6×35	6000207	1
7	Sechskantmutter GB41/M5	6000125	1	23	Motor MY6324	4003001	1
8	Sechskantmutter GB41/M8	6000127	2	24	Riemen 380J5	6000171	1
9	Sechskantmutter GB41/M6	6000309	11	25	Fester Sattel	2034501	1
10	Verbindung	2064942	2	26	Flache Unterlegscheibe Ø 6	6000138	4
11	Verbindungsstange	2064955	1	27	Schraube GB70/M6×35	6000120	2
12	Schraube GB2673M6×12	6000417	2	28	Halterung	2034301	3
13	Sechskantmutter GB889-M8	6000148	2	29	Hauptschalter	4000801	1
14	Schraube GB70/M6×25	6000294	6	30	Stecker	4001901	1
15	Sechskantmutter GB889/M6	6000233	2	31	Kabelhalterungen	4000901	1
16	Zugfeder	2010701	1	32	Messgerät	3005056	1
17	Schraube GB70/M10×60	6000289	1	33	Kleine Seitenplatte	2043601	1
18	Flache Unterlegscheibe Ø10	6000134	1	34	Schraube GB818 M5×16	6000271	2
19	Flache Unterlegscheibe Ø38×10×3	2037401	2				



	Umrechnung		Anzeige des Abstands und des Grenzwerts für die Unwucht
	Stopp/Abbruch		Taste, automatische Diagnose Automatische Kalibrierung
	Start		Umschaltung INCH/MM

BEDIENUNG

Verwendung der Radauswuchtmaschine

Programm DYN (Standard-/Ausgangsprogramm)

Reinigen Sie das Rad, entfernen Sie das Gewicht und prüfen Sie den Reifendruck. Wählen Sie die Weise des Einsatzes je nach Radtyp



Rad-Hauptwelle –
geeigneter Konus (kleiner Kopf nach innen)
– Schnellspannmutter



Geeigneter Konus auf die Hauptwelle (großer Kopf nach innen)
– Rad – Schnellspannmutter

Achtung: Beim Einsetzen halten Sie das Rad gut fest, um den Einsatz der Gewindenabe zu erleichtern. Achten Sie beim Ein- und Ausbau des Rades darauf, dass sich das Rad nicht auf der Welle bewegt, um Kratzer auf der Welle zu vermeiden.

Schalten Sie die Maschine ein und wählen Sie je nach Radtyp die richtige Weise des Einsatzes des Rads. Geben Sie die Werte „a“, „b“, „d“ ein:

- Stellen Sie den Wert „a“ ein: Stellen Sie den Zeiger auf die Messposition wie in Abb. 1, halten Sie den Zeiger ca. 4 Sekunden lang in dieser Position, die gespeichert wird, dann stellen Sie den Zeiger wieder auf die Position 0.
- (Auf dem Display wird der Messwert im Automatikprogramm angezeigt.)

- Oder drücken Sie die Tasten **a-** und **a-**, und nehmen Sie die Eingabe manuell vor.
- Stellen Sie den Wert „b“ ein: Stellen Sie den auf dem Rad bezeichneten Nenndurchmesser „b“ ein oder verwenden Sie die Breitenlehre zur Messung des Werts von „b“, wie in Abb. 2 gezeigt, und drücken Sie dann die Tasten **b+** und **b-**.



Abb. 1



Abb. 2

- Ziehen Sie die Schutzabdeckung hinunter und drücken Sie die Taste **START** für das Messdrehen.
- Innerhalb weniger Sekunden wird das Rad auf die Betriebsdrehzahl gebracht und die Unwucht wird gemessen. Die Unwuchtwerte bleiben auch nach dem Anhalten des Rades auf den Instrumenten 1 und 3 angezeigt. Drücken Sie die Taste **FINE**, den realen Unwuchtwert beim Schwellenwert zu überprüfen.
- Bewegen Sie das Rad langsam gegen den Uhrzeigersinn, bis die rechte LED voll erleuchtet, und schlagen Sie das Gewicht an der Stelle von 12 Uhr ein (Abb. 3)

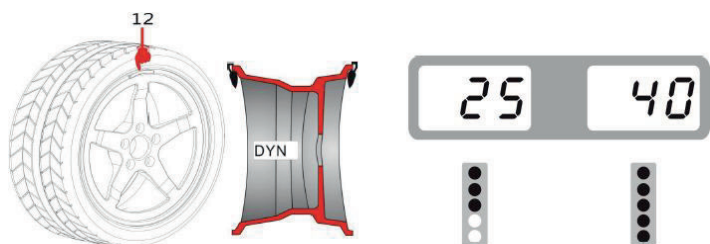


Abb. 3

- Bewegen Sie das Rad langsam gegen den Uhrzeigersinn, bis die rechte LED voll erleuchtet, und schlagen Sie das Gewicht an der Stelle von 12 Uhr ein (Abb. 3)

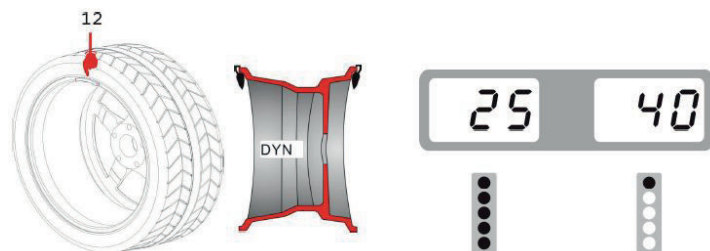
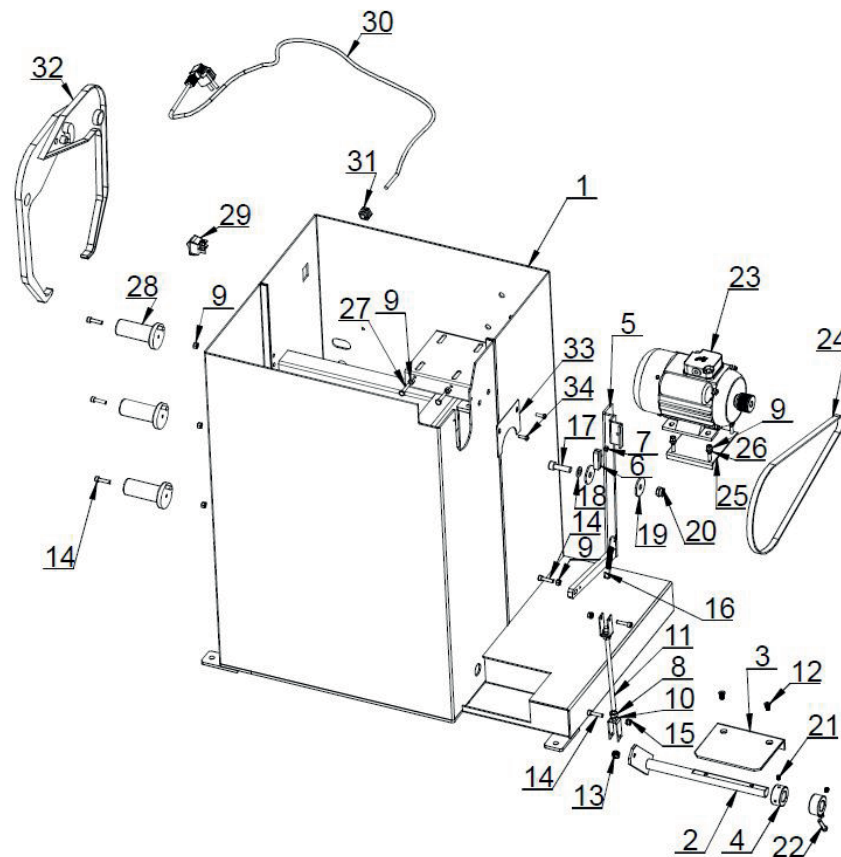



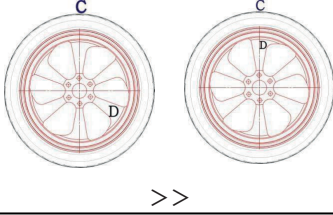
Abb. 4

LISTE DER TEILE

Ersatzteile und zerlegt gezeichnete Baugruppen



Nr.	BESCHREIBUNG	NR.DES TEILES	ST.	Nr.	BESCHREIBUNG	NR.DES TEILES	ST.
1	Maschinenkörper	2066019	1	17	Schraube GB70/M10×60	6000289	1
2	Fußhebel	2064939	1	18	Flache Unterlegscheibe Ø10	6000134	1
3	Bremspedal	2064962	1	19	Flache Unterlegscheibe Ø38×10×3	2037401	2
4	Bremsring	2064941	2	20	Sechskantmutter GB889M10	6000143	1
5	Bremshebel	2064944	1	21	Schraube GB80/M6×12	6000230	2

6	Drehen Sie das Rad, bis zwei Anzeigen aufleuchten (jeden auf jeder Seite, dunkler Punkt auf der rechten Seite des Bildes), und markieren Sie mit Kreide auf dem Reifen die Position D.	Verweis >	
7	Verwenden Sie eine Reifenmontiermaschine und verschieben Sie die Felge gegen den Reifen so, dass die Punkte C und D aufeinander übereinstimmen	Verweis >	
8	Ziehen Sie die Sicherheitsabdeckung hinunter und drücken Sie die Taste START	geht über auf	Wenn der Unwuchtwert kleiner ist als zuvor, war die OPT-Funktion erfolgreich



- Nach Anbringen der Gewichte klappen Sie die Schutzabdeckung hinunter und drücken Sie die Taste **START**, um erneut eine Auswuchtungsrotation durchzuführen. Eine Anzeige des Werts von 00 00 bedeutet, dass die Auswuchtung erfolgreich durchgeführt worden ist. (Abb. 5)



Abb. 5

Programme ALU1 (ALU2, ALU 3, ALU 4, ALU 5, (gleiches Verfahren, nur die Position für das Hinzufügen der Gewichte ist anders)

Geben Sie die Werte „a“, „d“, „b“ ein

- Geben Sie die Werte „a“, „d“, „b“ ein
- Drücken Sie die Taste , bis die Anzeige ALU1 aufleuchtet.
- Ziehen Sie die Schutzabdeckung hinunter und drücken Sie die Taste **START** für das Messdrehen.
- Innerhalb weniger Sekunden wird das Rad auf die Betriebsdrehzahl gebracht und die Unwucht wird gemessen. Die Unwuchtwerte bleiben auch nach dem Anhalten des Rades auf den Instrumenten 1 und 3 angezeigt. Drücken Sie die Taste , den realen Unwuchtwert beim Schwellenwert zu überprüfen.
- Bewegen Sie das Rad langsam gegen den Uhrzeigersinn. Das Display mit voll erleuchteter rechter LED zeigt die richtige Winkelposition an, an der das Gewicht von außen angebracht wird, Position 12 Uhr (9 Uhr = aus) oder 9 Uhr (9 Uhr = ein), wie in Abbildung 6 dargestellt, fügen Sie ein Gewicht hinzu.

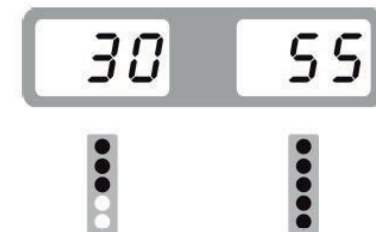


Abb. 6

- Bewegen Sie das Rad langsam gegen den Uhrzeigersinn. Das Display mit voll erleuchteter linker LED zeigt die richtige Winkelposition an, an der das Gewicht von innen angebracht wird, Position 12 Uhr (9 Uhr = aus) oder 9 Uhr (9 Uhr = ein), wie in Abbildung 7 dargestellt, fügen Sie ein Gewicht hinzu.

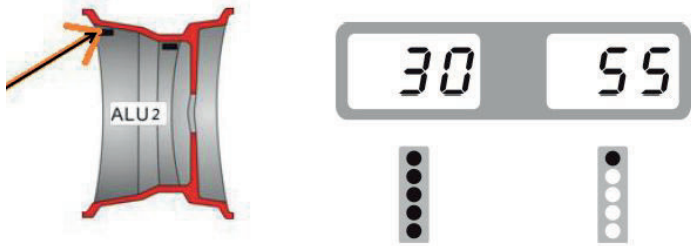


Abb.7

- Nach Anbringen der Gewichte klappen Sie die Schutzabdeckung hinunter und drücken Sie die Taste **START**, um erneut eine Auswuchtungsrotation durchzuführen. Eine Anzeige des Werts von 00 00 bedeutet, dass die Auswuchtung erfolgreich durchgeführt worden ist. (Abb. 8)



Abb.8

Programm ALU-S

Dieses Programm wird für spezielle Felgen verwendet, wenn die Programme ALU1 nicht verwendet werden können, müssen Sie das Programm ALU-S wählen.

Geben Sie die Werte aI, aE, d ein

- Stellen Sie den Wert „aI“ ein: Ziehen Sie den Zeiger heraus und lassen Sie den Zeigerkopf 4 Sekunden lang den FI-Punkt berühren, Sie können bei einer Änderung die Taste **a-** und **a-** drücken
- Stellen Sie den Wert „aE“ ein: Ziehen Sie den Zeiger heraus und lassen Sie den Zeigerkopf 4 Sekunden lang den FE-Punkt berühren, Sie können die Taste **b+** und **b-** für eine Änderung drücken.
- Stellen Sie den Wert „d“ ein: von der Felge ablesen, mit den Tasten **d+** und **d-** eingeben

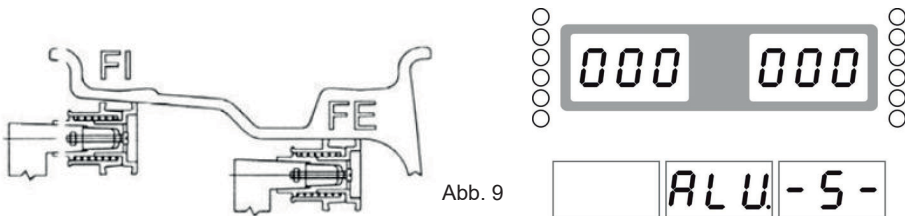


Abb. 9

- Ziehen Sie die Schutzabdeckung hinunter und drücken Sie die Taste **START** für das Messdrehen.

Display	Funktion	Aufklärung
Unt. Gr	Gewichtseinheiten	Gramm
Unt. Oz	Gewichtseinheiten	Unzen

Funktion OPT

Bemerkung: Wenn der Unwuchtwert zu groß ist, wählen Sie die Funktion OPT, die viel Erfahrung der Bedienung der Maschine erfordert.

Installieren Sie das Rad, geben Sie die Werte a, b, d ein

1	Drücken Sie die Taste OPT	geht über auf	
2	Ziehen Sie die Sicherheitsabdeckung hinunter und drücken Sie die Taste START	geht über auf	
3	Verwenden Sie eine Reifenmontiermaschine und verschieben Sie die Felge gegen den Reifen um 180 Grad.	Verweis >	
4	Dann ziehen Sie die Sicherheitsabdeckung hinunter und drücken Sie die Taste START	geht über auf	
5	Drehen Sie das Rad, bis vier Anzeigen aufleuchten (zwei auf jeder Seite, dunkler Punkt auf der rechten Seite des Bildes), und markieren Sie mit Kreide auf dem Reifen die Position C.	Verweis >	

Schritt	Display	Funktion	Wahl
1	F In 5	Anzeige des Schwellenwerts der Unwucht	5/10/15
2	SP On	Ton	Ein-/Ausschalten
3	LH 4	Licht	1-8
4	9H OFF	Position 9 Uhr für ein Klebegewicht	Position 9 Uhr / Position 12 Uhr
5	SLC OFF	Wenn das Programm ALU-S ausgewählt ist und der Zeigerkopf zum Hinzufügen von Gewichten benutzt wird	AUSSCHALTEN: Position 12 Uhr, der Zeigerkopf wird nicht zum Hinzufügen von Gewichten verwendet. EINSCHALTEN: Der Zeigerkopf wird zum Hinzufügen von Gewichten verwendet.
6	Er 2 OFF	Gewicht des Reifens	Ein-/Ausschalten

Einstellung der Sicherheitsabdeckung

Drücken Sie die Taste **STOP** und halten Sie sie gedrückt, und drücken Sie dann die Taste **C** zur Einstellung der Sicherheitsabdeckung

Display	Funktion	Aufklärung
ASL On	Sicherheitsabdeckung aktiviert	Ziehen Sie die Schutzabdeckung hinunter und starten Sie die Drehung.
ASL OFF	Sicherheitsabdeckung deaktiviert	Ziehen Sie die Sicherheitsabdeckung nach unten und drücken Sie dann die Taste START , um die Drehung zu starten.

Einstellen der Gewichtseinheiten

★Drücken Sie die Taste **STOP** und halten Sie sie gedrückt, und drücken Sie dann die Taste **a-** zur Einstellung der Sicherheitsabdeckung

- Position 12 Uhr zum Hinzufügen von Gewichten
- Stellen Sie den SLC wie angegeben auf OFF.
- Bewegen Sie das Rad langsam gegen den Uhrzeigersinn, bis die rechte LED voll erleuchtet, und ergänzen Sie das Gewicht an der Stelle von 12 Uhr (Abb. 10).



Abb. 10

- Bewegen Sie das Rad langsam gegen den Uhrzeigersinn, bis die linke LED voll erleuchtet, und schlagen Sie das Gewicht an der Stelle von 12 Uhr ein (Abb. 11)

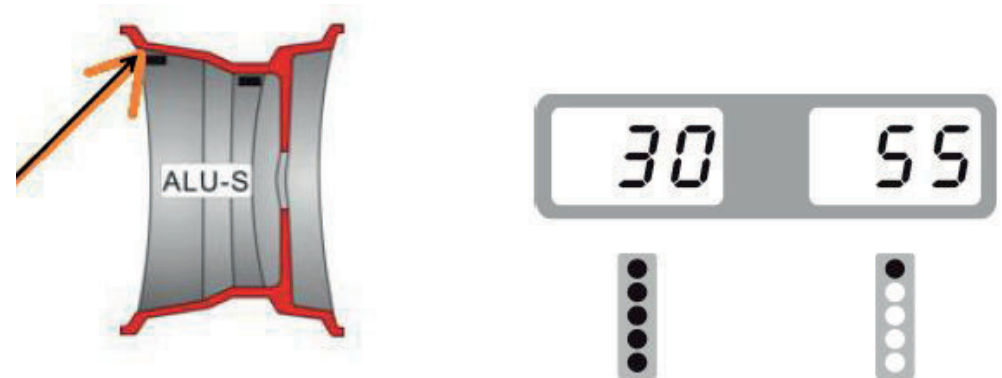


Abb. 11

- Nach Anbringen der Gewichte klappen Sie die Schutzabdeckung hinunter und drücken Sie die Taste **START**, um erneut eine Auswuchtungsrotation durchzuführen. Eine Anzeige des Werts von 00 00 bedeutet, dass die Auswuchtung erfolgreich durchgeführt worden ist (Abb. 12)



Abb. 12

- Verwendung des Zeigerkopfs zur Ergänzung der Gewichte. Stellen Sie den SLC wie angegeben auf ON.

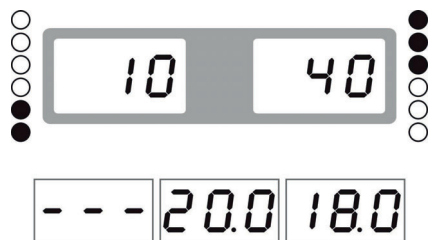


Abb. 13

- Bewegen Sie das Rad langsam gegen den Uhrzeigersinn, bis die rechte LED voll erleuchtet (Abb. 14)

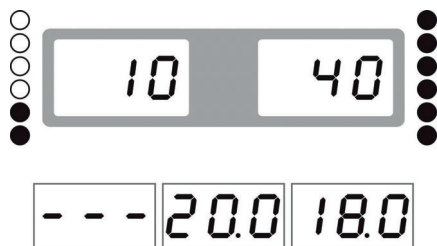


Abb. 14

- Entfernen Sie das richtige Gewicht, das vom Zeigerkopf gehalten wird, wie in Abb. 16 dargestellt.



Abb. 15 Abb. 16

- Ziehen Sie den Zeiger heraus, bis im linken Fenster der Wert 0 angezeigt wird (Abb. 17).



Abb. 17

9		1. Problem mit dem Mikroschalter 2. Problem mit der Computerplatte	1. Prüfen Sie den Mikroschalter oder ersetzen Sie ihn 2. Prüfen Sie die Computerplatte oder ersetzen Sie sie
10		1. Problem mit der Computerplatte 2. Problem mit der Stromversorgung	1. Prüfen Sie die Computerplatte oder ersetzen Sie sie 2. Prüfen Sie die Stromversorgung oder ersetzen Sie sie
11		1. Problem mit dem Zeiger 2. Problem mit dem Entfernungsmesser	1. Führen Sie eine automatische Kalibrierung des Zeigers durch 2. Ersetzen Sie den Entfernungsmesser und führen Sie eine automatische Kalibrierung des Entfernungsmessers durch.

Automatische Diagnose

Drücken Sie die Taste **D** und gehen Sie zur automatischen Diagnose über, drücken Sie die Taste , dann drücken Sie die Taste **C** oder **STOP** um das Menü zu verlassen

Schritt	Display	Funktion	Normale Funktion
1		Display	Alles leuchtet
2		Positionsdatenerfassungskarte	POD ändert sich auf 0-127
3		Entfernungsmesser	Der Wert im linken Fenster ist 327-340, wenn der Zeiger herausgezogen wird, ändert sich dieser Wert
4		Messgerät für den Durchmesser	Der Wert im linken Fenster ist 327-340, bewegen Sie das Messgerät in eine andere Richtung, der Wert ändert sich
5		Drucksensor	Drücken Sie mit der Hand auf die Hauptwelle, Änderung 4X-4X 6X-6X

Maschineneinstellung

Halten Sie die Taste **STOP** gedrückt, drücken Sie dann die Taste **D** und gehen Sie zur Maschineneinstellung, drücken Sie die Taste **b+** und **b-**, um die Änderung vorzunehmen, drücken Sie die Taste **a-** und fahren Sie fort

Während des mikroprozessorgesteuerten Betriebs können verschiedene ungewöhnliche Zustände auftreten. Wenn ein Fehler auftritt, müssen Sie den Betrieb unterbrechen, die Ursache des Problems ermitteln und dieses beheben. Wenn der Fehler weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.

Nr.	Fehler	Ursache	Lösung
1	Err. -1-	<ol style="list-style-type: none"> Keine Drehung Die Welle dreht sich 	<ol style="list-style-type: none"> Bei ausbleibender Drehung überprüfen oder ersetzen Sie die Stromversorgung Wenn sich die Welle dreht, überprüfen oder ersetzen Sie die Positionsdatenerfassungskarte oder die Computerplatte Stellen Sie die Halterung der Positionsdatenerfassungskarte ein
2	Err. -2-	<ol style="list-style-type: none"> Es befindet sich kein Rad auf der Auswuchtmaschine oder das Rad ist nicht richtig befestigt Problem mit der Positionsdatenerfassungskarte 	<ol style="list-style-type: none"> Befestigen Sie das Rad richtig Prüfen oder ersetzen Sie die Positionsdatenerfassungskarte
3	Err. -3-	<ol style="list-style-type: none"> Unzureichender Luftdruck im Reifen. Verformung des Rads 	<ol style="list-style-type: none"> Pumpen sie das Rad auf Prüfen sie das Rad
4	Err. -4-	<ol style="list-style-type: none"> Problem mit der Positionsdatenerfassungskarte Problem mit der Computerplatte 	<ol style="list-style-type: none"> Prüfen oder ersetzen Sie die Positionsdatenerfassungskarte Prüfen Sie die Computerplatte oder ersetzen Sie sie
5	Err. -5-	<ol style="list-style-type: none"> Problem mit dem Mikroschalter Problem mit der Computerplatte 	<ol style="list-style-type: none"> Prüfen Sie den Mikroschalter oder ersetzen Sie ihn Prüfen Sie die Computerplatte oder ersetzen Sie sie
6	Err. -6-	<ol style="list-style-type: none"> Problem mit der Stromversorgung Problem mit der Computerplatte 	<ol style="list-style-type: none"> Prüfen Sie die Stromversorgung oder ersetzen Sie sie Prüfen Sie die Computerplatte oder ersetzen Sie sie
7	Err. -7-	<ol style="list-style-type: none"> Beschädigung des Programms Problem mit der Computerplatte 	<ol style="list-style-type: none"> Automatische Kalibrierung Prüfen Sie die Computerplatte oder ersetzen Sie sie
8	Err. -8-	<ol style="list-style-type: none"> Es wurde kein Gewicht 100 g während der automatischen Kalibrierung eingeschlagen Problem mit der Computerplatte Problem mit der Stromversorgung 	<ol style="list-style-type: none"> Fügen Sie ein Gewicht 100 g hinzu Prüfen Sie die Computerplatte oder ersetzen Sie sie Prüfen Sie die Stromversorgung oder ersetzen Sie sie

- Machen Sie ein Gewicht los und kleben Sie es auf die Felge (Abb. 18).

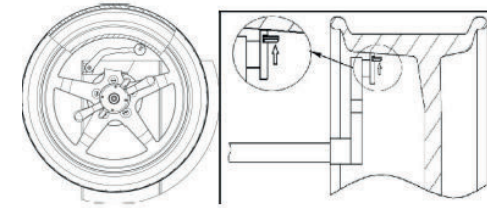


Abb. 18

- Bewegen Sie das Rad langsam gegen den Uhrzeigersinn, bis die linke LED voll erleuchtet (Abb. 19)

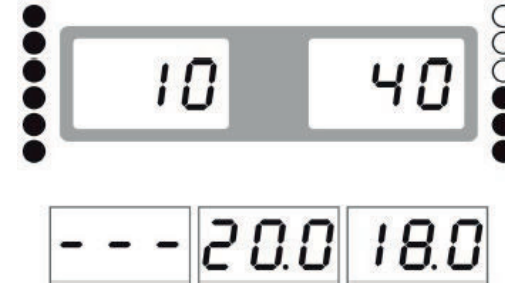


Abb. 19

- Ziehen Sie den Zeiger heraus, bis im linken Fenster der Wert 0 angezeigt wird (Abb. 20).

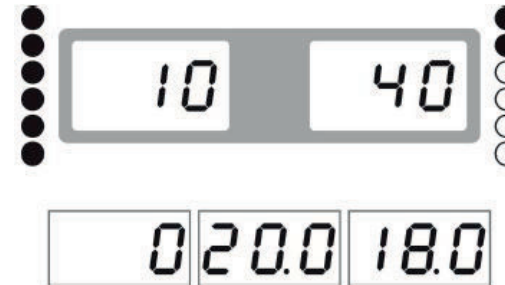


Abb. 20

- Machen Sie ein Gewicht los und kleben Sie es auf die Felge (Abb. 21).

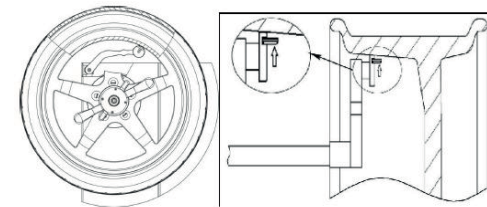


Abb. 21

- Klappen Sie dann die Sicherheitsabdeckung hinunter und drücken Sie die Taste **START**, um die Drehung zu starten. Sobald die Anzeige wie in Abb. 22 aussieht, ist das Rad ausgewuchtet.



Abb. 22

Automatische Kalibrierung der Radauswuchtmaschine

Führen Sie eine automatische Kalibrierung durch, wenn Sie glauben, dass die Radauswuchtmaschine nicht genau ist.

Die 100 g-Gewichte müssen genau sein.

- Schalten Sie die Radauswuchtmaschine ein, legen Sie ein mittelgroßes Rad (14"-18") auf, auf das die Gewichte geklebt werden können, und stellen Sie die Werte a, b, d ein.

Schritt 1	Drücken Sie die Taste und halten Sie sie gedrückt C , und drücken Sie dann die Taste D	leuchtet auf	
Schritt 2	Ziehen Sie die Schutzabdeckung hinunter und drücken Sie die Taste START für die Drehung, dann halten Sie die Drehung an.	leuchtet auf	
Schritt 3	Öffnen Sie die Sicherheitsabdeckung und schlagen Sie ein 100-g-Gewicht auf der Außenseite an der Stelle 12 Uhr ein, ziehen Sie die Sicherheitsabdeckung hinunter und drücken Sie die Taste START , um die Drehung zu starten, dann stoppen Sie die Drehung.	leuchtet auf	
Schritt 4	Öffnen Sie die Sicherheitsabdeckung und schlagen Sie ein 100-g-Gewicht auf der Innenseite an der Stelle 12 Uhr ein, ziehen Sie die Sicherheitsabdeckung hinunter und drücken Sie die Taste START , um die Drehung zu starten, dann stoppen Sie die Drehung.	leuchtet auf	
Automatische Kalibrierung abgeschlossen			

Kalibrierung der Felgenbreitenlehre

	leuchtet auf	
--	--------------	--

Ziehen Sie den Zeiger auf die Position „0“ und halten Sie ihn in dieser Position, drücken Sie die Taste	leuchtet auf	
Ziehen Sie den Zeiger auf die Position „15“ und halten Sie ihn in dieser Position, drücken Sie die Taste	leuchtet auf	
Die Kalibrierung der Felgenlehre ist abgeschlossen		

+ Kalibrierung der Felgenbreitenlehre

Stellen Sie den „d“-Wert ein, indem Sie die Tasten **d+** und **d-** drücken (wenn der Wert z. B. 14 Zoll beträgt, geben Sie 14 ein).

	leuchtet auf	
Halten Sie den Zeiger an den Rand der Felge. 		Drücken Sie die Taste
Drücken Sie die Taste nochmals	leuchtet auf	
Die Kalibrierung der Felgenbreitenlehre ist abgeschlossen		